

Borkowski verlässt AVAG

Volker Borkowski tritt mit Wirkung zum 31. August von seinem Posten als einer der beiden Vorstandschefs von AVAG zurück. Wie die „Automobilwoche“ meldet, steht damit Roman Still, der Sohn des Unternehmensgründers, alleine an der Spitze der nach Umsatz größten deutschen Autohandelskette.

Der Grund für den Rücktritt sollen Meinungsverschiedenheiten zwischen Aufsichtsrat und Borkowski sein. Seine Aufgaben übernimmt Roman Still, der erst zu Jahresbeginn als gleichberechtigter Vorstandssprecher mit an die Unternehmensspitze kam und einer der beiden Söhne von Aufsichtsratschef Albert K. Still ist, den Borkowski 2007 als Vorstandsvorsitzenden abgelöst hatte. (ampnet/jri)